

Begleitung beim Berufseinstieg – ein großartiger Erfolg

Auf Initiative des Stadtschulrates für Wien wird für neu angestellte LehrerInnen seit dem Schuljahr 2008/09 die Veranstaltungsreihe der „Begleiteter Berufseinstieg“ organisiert. Die Zielgruppe dieser Veranstaltungsreihe sind BerufseinsteigerInnen des Bereichs Pflichtschule. Die Berufseingangsphase ist für alle LehrerInnen eine berufliche und persönliche Herausforderung. Daher ist es wichtig, die BerufseinsteigerInnen während dieser Phase bestmöglich zu unterstützen. Der Stadtschulrat für Wien ist sich dieser Verantwortung gegenüber seinen MitarbeiterInnen bewusst und bietet die Module als Unterstützung in dieser schwierigen Phase.

Der Begleitete Berufseinstieg ist in fünf Module mit folgenden Inhalten geteilt:

- Die Organisation des SSR für Wien, gesetzliche Grundlagen im Berufsalltag, Schulentwicklung und Schulversuche
- Europäische Dimension und Fremdsprachenunterricht
- Interkulturalität und Sprache
- Kommunikation und Konfliktmanagement
- Integration von SchülerInnen mit besonderen Bedürfnissen

Die Module eins bis drei finden jeweils im Wintersemester statt, die Module vier und fünf im Sommersemester. Für den positiven Abschluss bzw. den Erhalt eines Zertifikats über den Besuch der Veranstaltungsreihe ist die Anwesenheit bei allen Modulen erforderlich.

Folgende Ziele sollen im Lehrgang erreicht werden:

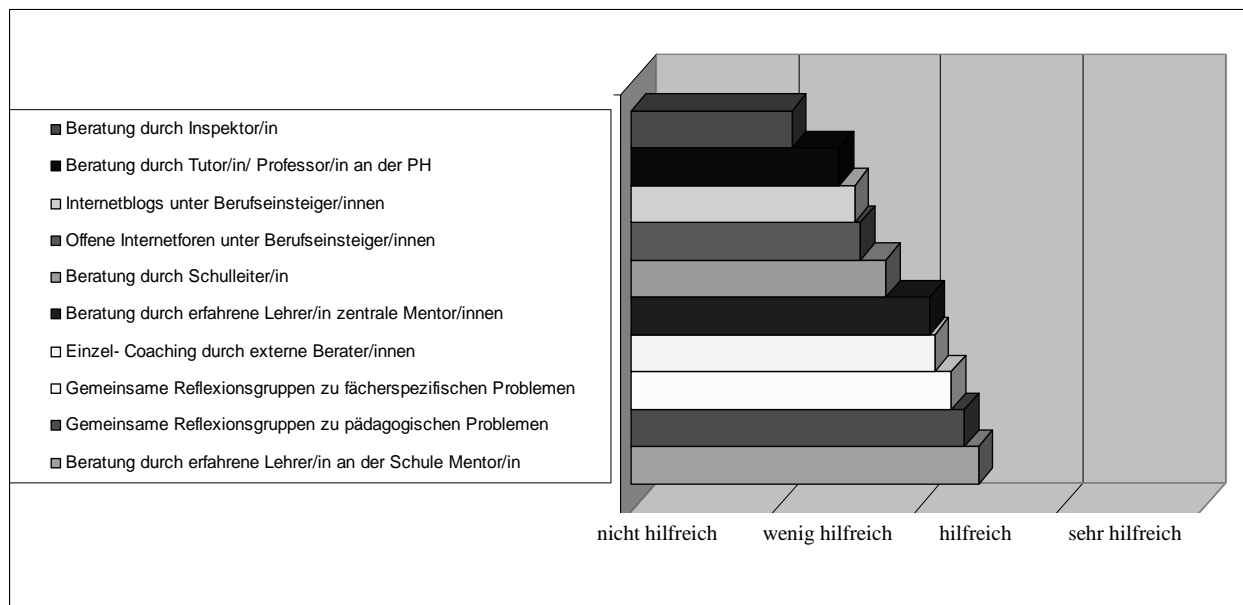
- Die BerufseinsteigerInnen sollen eine Begleitung beim Berufseinstieg durch MentorInnen aus der Praxis erhalten und seitens der Schulbehörde Module angeboten bekommen, mit dem Ziel einer möglichst „sanften“ und professionellen Einarbeitung in den Berufsalltag
- Es gilt vor allem die Stärken der LehrerInnen zu fördern und im Alltag effizient einzusetzen
- Feedback, Gedankenaustausch und Selbstevaluation sollen mit diesem Projekt zur Weiterentwicklung der LehrerInnenpersönlichkeit anregen
- Die SchulleiterInnen sollen beim Praxiseinstieg der LehrerInnen Unterstützung erhalten
- Der Stadtschulrat für Wien als Arbeitgeber ermöglicht den LehrerInnen den Begleiteten Berufseinstieg im Sinne des lebenslangen Lernens

Die AbsolventInnen der Module zum Thema „Begleiteter Berufseinstieg“ sollen nach Abschluss der Veranstaltungsreihe folgende Kompetenzen erreicht haben:

- die Arbeit organisieren und Prioritäten setzen
- sich in der neuen Rolle zurechtfinden
- Nähe und Distanz zur Klasse gestalten
- die Entwicklung des eigenen Profils durch Stärkung der eigenen Ressourcen erkennen und gezielt an den Kompetenzen arbeiten
- belastende und entlastende Unterrichtssituationen differenzieren
- berufliche Gefährdungen wahrnehmen und ihnen vorbeugen
- im Gespräch mit KollegInnen offen und in einem geschützten Rahmen den eigenen Fragen und Anliegen nachgehen, um eine Neuorientierung in der Berufsarbeit zu finden
- anhand der Module die Schwerpunkte seitens der Schulbehörde und der in der Praxis Tätigen wahrnehmen können

Die Ergebnisse der Evaluation bestätigten die Effizienz und Notwendigkeit einer Berufsbegleitung für LehrerInnen im ersten Dienstjahr.

So bewerteten BerufseinsteigerInnen befragt nach relevanten Inhalten für Fortbildungsveranstaltungen bei einem Modell für einen Begleiteten Berufseinstieg folgende Themen nach deren Wertigkeit.



1

- Konfliktlösungsstrategien (1,31)
- Umgang mit Verhaltensauffälligkeiten bei Kindern (1,31)
- Rechtliche Grundlagen im Berufsfeld (1,58)
- Materialbörse – fachspezifisch (1,62)
- Elterngespräche (1,65)
- Interkulturalität und Sprache (1,68)
- Kommunikation (1,82)
- Umgang mit der Heterogenität der Schulklasse (1,83)
- Möglichkeiten zur Reflexion der LehrerInnenrolle (2,11)
- Aufgabenbereich/Struktur der Schulbehörde (2,30)
- Schulversuche (2,62)

Diesen Anforderungen konnte das Modell zum Begleiteten Berufseinstieg des Stadtschulrates für Wien mit der PH Wien10 mit den inhaltlich verschieden ausgeprägten Modulen gerecht werden.

OSRn Mag. Dr. Ursula Huber
 Direktorin an einer Kooperativen Mittelschule in Wien und zertifizierter Coach,
 Referentin an der PH 10, Wien.

¹ Ursula Huber, Der Begleitete Berufseinstieg, Peter Lang Verlag, Frankfurt am Main, Berlin, Bern, Bruxelles, New York, Oxford, Wien, 2009, ISBN 978-3-631-59629-6, erhältlich voraussichtlich ab Dezember 2009, Abbildung **Fehler! Kein Text mit angegebener Formatvorlage im Dokument.-Fehler! Nur Hauptdokument**

